

**Bericht der Rechnungsprüfer über die Jahresrechnung 2020
des Kreisjugendrings Erlangen-Höchstadt**

Die Rechnungsprüfung erfolgte am 08. April 2021 in den Geschäftsräumen des Kreisjugendrings in Erlangen durch Michael John und Christian Jaschke.

Den Rechnungsprüfern lagen alle erforderlichen Belege und Nachweise zur Einsicht vor. Zu allen Nachfragen bzw. Anmerkungen der Rechnungsprüfer wurde im Rahmen der Prüfung vom der Kassenleiterin, Fr. Stephanie Dotterweich, sofort und umfassend Auskunft erteilt. Hr. Dominik Hertel (Vorsitzende KJR) und Hr. Traugott Goßler (Geschäftsführer, Haushaltsverantwortliche) waren nicht anwesend.

Der Bericht der Rechnungsprüfung wurde an den KJR Vorstand übermittelt und in der Vorstandssitzung am 6.5.2021 besprochen. Die Stellungnahme des Vorstandes und der Geschäftsführung erfolge ausführlich und vollumfänglich.

Das Ergebnis der Jahresrechnung 2020 des KJR Erlangen-Höchstadt ist zum Zeitpunkt der Prüfung ausgeglichen und schließt mit Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben in Höhe von **429.04,42 €** ab.

Vor diesem Hintergrund ist die Jahresrechnung ordnungsgemäß aufgestellt, das Ergebnis ist richtig ausgewiesen, die Buchungen wurden sachgemäß und richtig vorgenommen.

Der Kassenverantwortlichen kann für das abgelaufene Geschäftsjahr eine pflichtbewusste Kassenführung und eine lückenlos nachvollziehbare Aufstellung der Jahresrechnung 2020 bescheinigt werden; dem Haushaltsverantwortlichen sowie dem Vorstand des Kreisjugendrings eine umsichtige und sparsame Haushaltsführung.

Die Corona bedingten Herausforderungen (Veranstaltungen, Förderung der Jugendarbeit, Jugendcamp Vestenbergsgreuth) schlugen sich natürlich finanziell wieder, wurden aber solide gemeistert.

Der Vollversammlung wird empfohlen die Jahresrechnung festzustellen und den Vorstand zu entlasten.

Erlangen, den 28.09.2021

Gez.

Christian Jaschke und Michael John